

Der Suzuki Alto

- **Agilität und Fahrspaß**
- **Günstig und sparsam – 4,4 l/100 km, 103 g/km CO₂-Ausstoß**
- **Zeitgemäßes Design mit sportlichem Charakter**

Bensheim, Januar 2012. Schick, wendig, fortschrittlich, modern und wie für das urbane Leben gemacht. Der attraktive Suzuki Alto begeistert durch eine erfrischende Kombination aus Wirtschaftlichkeit und kompakten Abmessungen. Mit nur 3,50 Metern Länge passt er auch in kürzeste Parklücken, bietet dennoch ausreichend Platz für vier Personen und überzeugt durch sichere Fahreigenschaften. Sein kleiner Wendekreis von neun Metern in Verbindung mit der leichtgängigen und serienmäßigen Servolenkung macht das Rangieren zum Kinderspiel.

Design und Konzept

Der Alto besticht durch seinen selbstbewussten und positiven Auftritt sowie sein markantes Design. Dazu tragen nicht nur das freundliche Gesicht mit den großen Scheinwerfern bei, sondern auch die profilierte Flanke sowie das kurze und steile Heck.

Zugleich spricht der agile Stadtfliitzer besonders preissensible Kleinwagen-Käufer an, die ein ebenso umweltfreundliches wie praktisches und sicheres Auto suchen, das sich auch durch günstige Betriebskosten auszeichnet. Sein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis setzt in Anschaffung und Unterhalt Maßstäbe und macht ihn in seiner Klasse zu einem äußerst attraktiven Angebot.

Innenraum

Im Interieur des Alto setzt sich das frische, moderne Design fort, das auch das innovative Exterieur kennzeichnet. Dank der angenehmen Sitzposition, klarer und sinnvoll platzierter Instrumente, praktischer Ablagen und der guten Rundumsicht fühlt man sich im Alto schon beim Einsteigen sehr wohl. Dieses Gute-Laune-Gefühl bleibt natürlich auch beim Fahren erhalten, denn der Alto überzeugt durch eine komfortable Fahrwerksabstimmung in Verbindung mit einem leisen und agilen Antrieb sowie einer leichtgängigen und präzisen Schaltung.

Aufgrund des knappen hinteren Überhangs kann der Kofferraum naturgemäß nicht riesig ausfallen, schluckt aber mit 129 Liter Volumen bequem den täglichen Einkauf, den Getränkekasten oder die Sporttasche. Soll mehr transportiert werden, lässt sich die Rücksitzlehne einfach nach vorn klappen und schafft eine durchgängige ebene Ladefläche. So passen bis zu 367 Liter an Gepäck in den Alto, dachhoch beladen sogar 774 Liter

Motor

Bei der Entwicklung des Alto spielten geringe Unterhaltskosten und ein umweltfreundlicher Betrieb eine wichtige Rolle. So kommt ein effizienter 1.0-Liter-Benziner wahlweise mit Fünfgang-Schaltgetriebe oder Vierstufen-Automatik zum Einsatz. Der 50 kW (68 PS) starke Dreizylinder verbraucht als 5-Gang-Schaltgetriebe im kombinierten Zyklus lediglich 4,4 Liter pro 100 Kilometer und gehört damit zu den sparsamsten Automobilen überhaupt. Der CO₂-Ausstoß liegt bei nur 103 g/km.

Sicherheit

Auch beim Thema Sicherheit haben die Ingenieure von Suzuki die Messlatte hochgelegt. So schützt bereits die Karosserie des Fünftürers die Passagiere bei einem Unfall durch ihre ausgesprochen feste und stabile Struktur. Serienmäßig in der „Club“ Ausstattung und optional in der „Basic“ Variante, überzeugt der Alto durch ein elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP) und 6 Airbags. In beiden Ausstattungslinien bietet der Stadtfliker zudem Gurtstraffer vorn, einen Seitenaufprallschutz sowie ISOFIX-Kindersitzbefestigungen.

Ausstattung

Suzuki bietet den Alto in zwei Ausstattungsversionen an: „Basic“ und „Club“. Beide Varianten zeichnen sich durch ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

Garantie

Wie auf alle seine Automobile gewährt Suzuki auch auf den Alto eine Neuwagengarantie von drei Jahren bis zu einer Laufleistung von 100.000 km (nach den Suzuki-Garantiebestimmungen) – ein deutlicher Beweis für die Qualität und Zuverlässigkeit.

Preis

Der Einstiegspreis beträgt nur 8.990 Euro und gibt damit vor allem jungen Kunden mit finanziell begrenztem Rahmen die Möglichkeit, sich mit einem neuen Auto den Wunsch nach Unabhängigkeit zu erfüllen.

Suzuki Alto: Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5 bis 6,7 l/100 km, außerorts 3,8 bis 4,5 l/100 km, kombiniert 4,4 bis 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 103 bis 122 g/km